

DE PESN VA PIRCH

Séll as i sog enk hait ist prope òlls bor,
s ist oa'na van sélln òrbetn as de hom gamòcht doin jor.

I denk mer de mai' nona, s Lutzl va Casar,
hòt òlbe gamòcht pesn za keirn der salesà.

Vour as hòt pfreart en herbest,
ist se òlbe gòngen za nemmen se de pesnraiser,
a'ne ist se nia stònnen.

De hòt ganommen s kai'dl, ont de ist ka staun anin,
de hòt tschaut schea' iberòll, benn de kloa'na pirschler vinnt.

Bail as de hòt a schea's pirl, kontent keart se um,
de leig sa en de vrisch, as de schelltn nét kriang de sunn.

De raisler as sai' en bipfl, muas men schaung za lòng,
benn der pesn ist schea' fisset, tuat er mearer hom.

En to no, vòngt se u' za mòchen sa, ont schnitzlt sa aus,
de mòcht sa schea' hal, as koa' schiver vònztaus.

De hòt gamòcht de pissaler, ont hòt sa puntz zòmm,
za mòchen sa schea' fisset, hòt se zouchen pet de zòng.

Bail as de hòt sa gariffa gahòp, hòt se sa trong òlla zòmm,
as n stodl oder as de teitsch, schea' augaloa't as de bont,
ont de pesn sai' paroat gaben, za nemmen en de hònt.